



2. INKLUSIONSPREIS DER STADT ARNSBERG

Bis zum 31.08.2025 bewerben!
Die ersten 3 Plätze erhalten Preis-
gelder im Gesamtwert von 4.000 €



**Fachstelle
Behindertenhilfe**
Beauftragte für Menschen
mit Behinderungen
Behinderte Menschen im Beruf

Was ist der Inklusionspreis?

Die Stadt Arnsberg verleiht auch im Jahr 2025 wieder einen Inklusionspreis.

Der Preis wird vergeben an Projekte und Angebote, die sich in besonderem Maße für das gemeinsame (Stadt-) Leben von Menschen mit und ohne Behinderung einsetzen. Dabei können Bewerbungen aus allen Bereichen gesellschaftlicher Teilhabe, wie z.B. Arbeit, Freizeit, Bildung, Kultur, Politisches Wirken berücksichtigt werden.

Teilnahmeberechtigt sind Vereine, Initiativen, freie und öffentliche Träger, Firmen oder Einzelpersonen. Diese sollten im Wesentlichen zum Nachdenken und Umsetzen von neuen Wegen zur Inklusion in der Stadt Arnsberg beitragen.

Ziel ist es neue Wege zur Inklusion sichtbar zu machen und das Bewusstsein für die Belange von Menschen mit Behinderung zu schärfen. Die Preisgelder bis zu 2.000 Euro werden von der Stadt Arnsberg und der Stiftung „Amt-Hüsten“ zur Verfügung gestellt.



Wer kann sich bewerben?

- Firmen, Vereine, Organisationen und Verbände
- Selbsthilfeorganisationen
- Einzelpersonen und Initiativen
- Einrichtungen und Dienstleistungen aus dem Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbereich

Sie können sich selbst bewerben oder auch andere vorschlagen. Das beworbene Projekt oder Person muss zur Inklusion im Stadtgebiet von Arnsberg beitragen.

Welche Themen können teilnehmen?

Alle Themen, welche die Teilhabe von Menschen mit Behinderung verbessern. Unter anderem:

- Arbeit
- Freizeit
- Bildung
- Kultur
- Soziales und Nachbarschaft
- Politisches Wirken

Wer entscheidet über die Preisvergabe?

Eine unabhängige Jury wird die Bewerbungen sichten und die Preisträger auswählen.

Sie besteht aus städtischen und politischen Vertreter:innen der Stadt Arnsberg, der Interessenvertretung von Menschen mit Behinderung und inklusiver Institutionen.

Nach welchen Kriterien wird bewertet?

- Kreativität und Innovationscharakter bei der Umsetzung des Inklusionsprojektes
- Positive Auswirkungen auf die Lebensqualität und die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
- Einbindung und Beteiligung der betroffenen Personen und Interessengruppen
- Effektivität und Nachhaltigkeit der inklusiven Maßnahmen/Projekte/Aktionen
- Barrierefreiheit und Zugänglichkeit der beworbenen Maßnahmen/Projekte/Aktionen

Wie läuft die Bewerbung ab?

Bewerbungen können vom 01.06. bis 31.08.2025, bei der unten stehenden Adresse, eingereicht werden.



Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter folgender Adresse: [https://www.arnsberg.de/ wohnen-leben/ gesundheit-soziales/menschen-mit-behinderung/ termine-und-aktuelles](https://www.arnsberg.de/wohnen-leben/gesundheits-soziales/menschen-mit-behinderung/termine-und-aktuelles)

Oder scannen Sie einfach den QR-Code.

Bitte fügen Sie auch weitere Unterlagen, welche ihr Projekt veranschaulichen hinzu.

Sollten Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne telefonisch oder per Email.

Der Inklusionspreis wird unterstützt von der Stiftung „Amt-Hüsten“.



STIFTUNG AMT HÜSTEN

BACHUM · BRUCHHAUSEN · HERDRINGEN · HOLZEN
NIEDEREIMER · MÜSCHEDE · VOSSWINKEL · WENNIGLOH

Stadt Arnsberg

Fachstelle Behindertenhilfe

Dicke Hecke 40

59755 Arnsberg

Stefanie Bierwagen

☎ 02932 201-1309

✉ s.bierwagen@arnsberg.de



**Fachstelle
Behindertenhilfe**

Beauftragte für Menschen
mit Behinderungen

Behinderte Menschen im Beruf